

# DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 23. März 2006  
Kolonnenstraße 30 L  
Telefon: 030 78730-303  
Telefax: 030 78730-320  
GeschZ.: III 58-1.7.3-122/05

## Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

**Zulassungsnummer:**

Z-7.3-1040

**Antragsteller:**

Erlus AG  
Hauptstraße 106  
84088 Neufahrn/NB

**Zulassungsgegenstand:**

Bauart zur Herstellung von Querschnittsverminderungen  
bestehender Schornsteine

**Geltungsdauer bis:**

18. März 2011

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. \*  
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst fünf Seiten und 22 Anlagen.



\* ..... Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-7.3-1040 vom 19. März 2001.

## I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 5 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



## II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

### 1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung regelt den nachträglichen Einbau einer abgasabführenden Innenschale aus Schamotte in bestehende Schornsteine. Nach der Querschnittsverminderung erhält die Abgasanlage die Produktklassifizierung T400 N1 W 2 O50 L90<sup>1</sup>.

Die Anwendung der Zulassung setzt voraus, dass die bestehenden Schornsteine gegen Rußbrände beständig sind, eine Feuerwiderstandsdauer von mindestens 90 Minuten haben und einen Wärmedurchlasswiderstand von mindestens  $0,12 \text{ m}^2 \cdot \text{K/W}$  aufweisen. An die Schornsteine dürfen nach der Querschnittsverminderung nur Feuerstätten für die Brennstoffe Heizöl EL oder Gas, die in aller Regel keine Abgase mit höheren Temperaturen als  $400 \text{ }^\circ\text{C}$  erzeugen, angeschlossen werden. Die lichten Querschnitte der Innenschalen müssen so bemessen sein, dass die Abgase bei allen bestimmungsmäßigen Betriebszuständen ins Freie abgeführt werden und gegenüber Räumen kein gefährlicher Überdruck auftreten kann (Unterdruckbetrieb).

Zwischen der Innenwand des bestehenden Schornsteins und der Außenwand der Innenschale befindet sich eine ruhende Luftschicht.

### 2 Bestimmungen für die Ausführung

Mit den nachfolgend beschriebenen Bauteilen und Baustoffen dürfen, abweichend von DIN V 18160-1:2006-01<sup>2</sup> Abschnitt 7.2.1, Schornsteine durch den nachträglichen Einbau einer abgasabführenden Innenschale aus Schamotte im Querschnitt vermindert werden, um damit eine Abgasleitung mit eigenem Feuerwiderstand zu erhalten. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Schornsteine mit Ausnahme der Bemessung ihrer lichten Querschnitte den baurechtlichen/ bauaufsichtlichen Bestimmungen entsprechen.

Hinsichtlich der Eigenschaften und Zusammensetzung, der Herstellung und Kennzeichnung sowie des Übereinstimmungsnachweises gelten

- für die Formstücke aus Schamotte zur Herstellung der Innenschale die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-7.4-3049;
- für das Versetzmittel die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-7.4-1657, Nr. Z-7.4-3033 oder Nr. Z-7.4-3292 bzw. für die keramische Gewebedichtung die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-7.4-3131.

Zur Herstellung der Innenschale dürfen auch Keramik-Innenrohre mit CE-Kennzeichnung entsprechend DIN EN 1457:2003-04<sup>3</sup> mit den Klassifizierungen A2 P1, B2 N1 oder B2 P1 verwendet werden, wenn die Innenschale gedämmt ist.

Vor Einbau der Innenschale ist der Schornstein so zu reinigen, dass seine innere Oberfläche frei von lockeren Bestandteilen und wesentlichen Verbrennungsrückständen ist. Der Einbau der Innenschale ist entsprechend der Einbauanweisung des Antragstellers durch geschultes Personal auszuführen. Die Verbindung der Innenschalenformstücke erfolgt durch eine Muffenverbindung oder durch eine Nut und Federverbindung mit einer Fugenmanschette. Hierbei ist der Säurekitt bzw. die keramischen Gewebedichtungen gemäß Abschnitt 2 zu verwenden. An der Mündung ist der Raum zwischen Innenschale und Schornsteinwänden mit dem Abdeckblech so zu verschließen, dass das Eindringen von Niederschlag in den Zwischenraum verhindert und der lichte Querschnitt nicht eingeengt wird.

1 Erläuterungen zur Produktklassifizierung in Abschnitt 5.1 von DIN 18160-1:2006-01

2 DIN V 18160-1:2006-01 Abgasanlagen-Teil 1: Planung und Ausführung

3 DIN EN 1457:2003-04 Abgasanlagen: Keramik- Innenrohre, Anforderungen und Prüfungen



Nach dem Einbau der Innenschale sind die Anschlussöffnungen für Reinigungs- und Prüföffnungen sowie der Feuerstättenanschlüsse und ggf. erforderliche Montageöffnungen baustoffgerecht und dicht zu verschließen. Die Rohre und Formstücke dürfen als abgasführende Innenschale nur in bestehende Hausschornsteine eingebaut werden, die mit Ausnahme der Bemessung ihrer lichten Querschnitte den baurechtlichen/ bauaufsichtlichen Bestimmungen entsprechen. Die Innenschale ist in den Schornstein zentrisch und standsicher einzubauen.

Die Innenschale muss im Schornstein zentrisch alle 1,50 m durch Abstandhalter geführt werden.

Für Bauteile am Schornsteinkopf (z. B. Abdeckblech) sind nichtrostende Stähle der Werkstoffnummer 1.4404 oder 1.4571 nach DIN EN 10088-2:2005-09<sup>4</sup> zu verwenden.

Beim Einbau der Innenschale ist zwischen der äußeren Wandung der Innenschale zur inneren Schornsteinwange ein Abstand von mindesten 1,0 cm einzuhalten.

Die Außenflächen der Schornsteine sind in nicht beheizten Räumen, über Dach (Schornsteinkopf) und - soweit sie im Freien liegen - zusätzlich mit mindesten 3 cm dicken Mineralfaserdämmplatten der Baustoffklasse A1 nach DIN 4102-1 mit einem rechnerischen Wert für die Wärmeleitfähigkeit von  $\lambda_R \leq 0,05 \text{ W/mK}$  zu dämmen. Dabei ist der Abschnitt 6.11 der DIN 18160-1:2006-01<sup>2</sup> zu beachten. Diese zusätzliche Wärmedämmung ist entbehrlich, wenn der Wärmedurchlasswiderstand der Schornsteinwange in vorgenannten Bereich mindestens  $0,22 \text{ m}^2\text{K/W}$  entspricht und die Abgastemperatur am Schornsteineintritt mindestens  $40 \text{ }^\circ\text{C}$  beträgt.

Die Schornsteine müssen in oder an Gebäuden so angeordnet werden, dass die Schornsteinflächen dauernd gut belüftet sind. Angrenzende Bauteile (z. B. Wände aus Beton oder geflieste Wände) sowie zusätzliche äußere Ummantelungen, Verkleidungen oder Beschichtungen mit höherem Dampfdiffusionswiderstand als dem der Innenschale sind an zwei Schornsteinaußenflächen zulässig; sie sind an den anderen Schornsteinaußenflächen auch zulässig, wenn sie einen dauernd gut belüfteten Abstand von mindesten 3 cm haben. In diese Zwischenräume können auch nichtbrennbare Mineralfaserdämmplatten mit einer Nennrohddichte von nicht mehr als  $100 \text{ kg/m}^3$  eingebaut werden.

Das in der Abgasleitung anfallende Kondensat ist ordnungsgemäß abzuleiten. Hierfür sind die wasserrechtlichen Vorschriften der Länder und Satzungen der örtlichen Entsorgungsunternehmen maßgebend. Hinweise und Empfehlungen für die Einleitung von Kondensat in die öffentlichen Entwässerungsanlagen und Kleinkläranlagen gibt das Arbeitsblatt ATV-DVWK-A 251<sup>5</sup>. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Einleitung des Kondensats in die öffentliche Kanalisation erforderliche wasserrechtliche Genehmigung.

### 3 Übereinstimmungsnachweis

Die in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung aufgeführte Bauart bedarf des Nachweises der Übereinstimmung (Übereinstimmungsnachweis) mit den Festlegungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

Der Unternehmer, der die Querschnittsverminderung ausführt, muss gegenüber dem Auftraggeber eine schriftliche Übereinstimmungserklärung ausstellen, mit der er bescheinigt, dass die von ihm ausgeführte Anlage den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entspricht.



<sup>4</sup> DIN EN 10088-2:2005-09

Nichtrostende Stähle - Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung

<sup>5</sup> ATV-DVWK-A 251

Kondensate aus Brennwertkesseln; August 2003; Hrsg. Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.

#### 4 Kennzeichnung der ausgeführten Anlage

Für die Errichtung von Abgasanlagen in oder an Gebäuden gelten die bauaufsichtlichen Vorschriften der Länder; soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt wird. Für den Entwurf und die Bemessung von Querschnittsverminderungen gelten die Angaben der Montageanleitung des Antragstellers in Verbindung mit den Bestimmungen von DIN V 18160-1:2006-01<sup>2</sup> Abschnitte 5.2 bis 13.

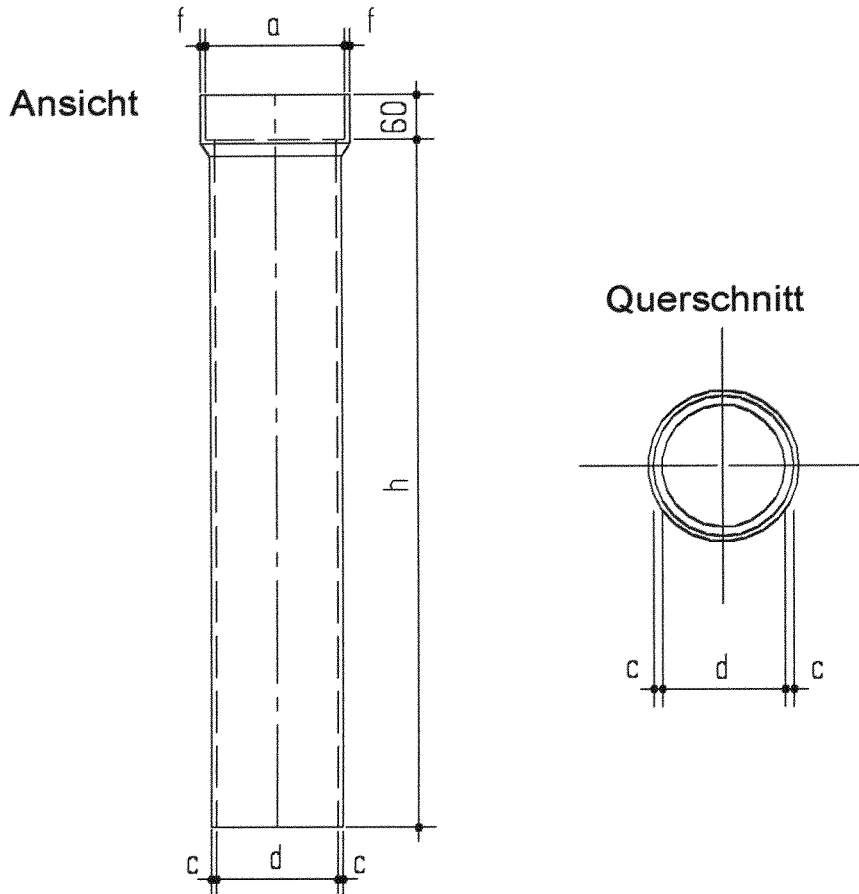
Jeder Schornstein ist nach der Querschnittsverminderung mit einem fest anzubringenden Schild (52 mm • 105 mm) mit nachstehenden Angaben dauerhaft zu kennzeichnen:

- Querschnittsverminderung entsprechend allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z-7.3-1040
- Klassifizierung T400 N1 W 2 O50 L90

Kersten

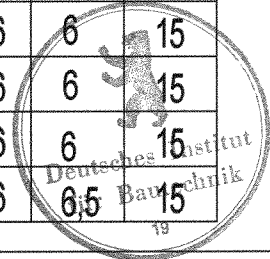


## Standardrohre



Maßtabelle in mm :

Typ	d	c	h	e	l	m	n	a	f	g
80	80	8	360	100	80	80 , 100	20	106	6	15
100	100	8	500			100 , 120	30	126	6	15
120	120	8	660	120	85	120 , 140	60	146	6	15
140	140	8	1000			140 , 160	70	166	6	15
160	160	8	1400	140	90	160 , 180	80	186	6	15
180	180	8	1500			180 , 200	85	206	6	15
200	200	8	190	120	95	200 , 226	90	226	6	15
250	250	9		250 , 276		105	276	6,5	15	



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

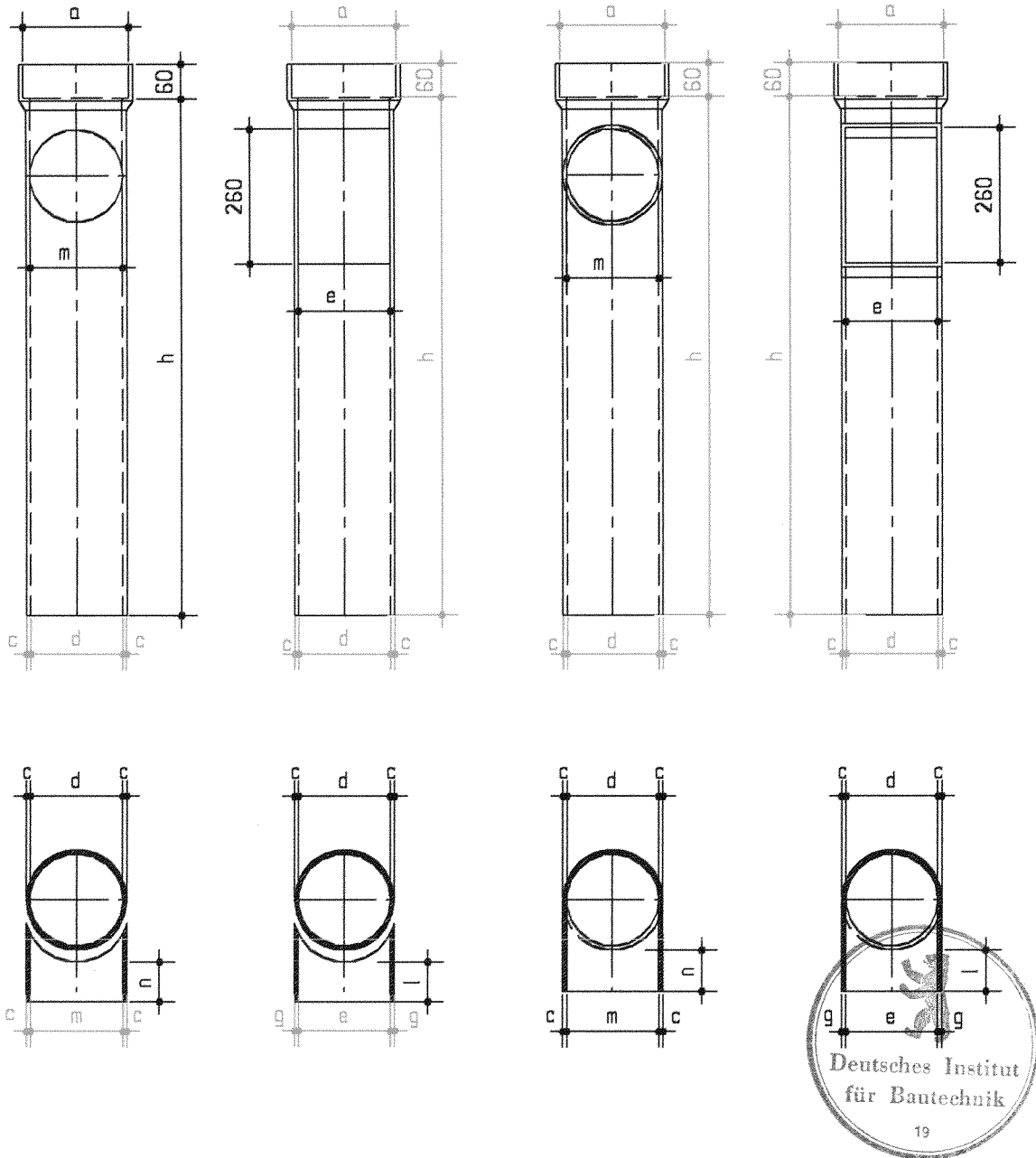
Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 1  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 1

**Formstücke**

mit Rund -bzw. Rechtecköffnung mit angeformten Stützen



Maßtabelle siehe Blatt : 1

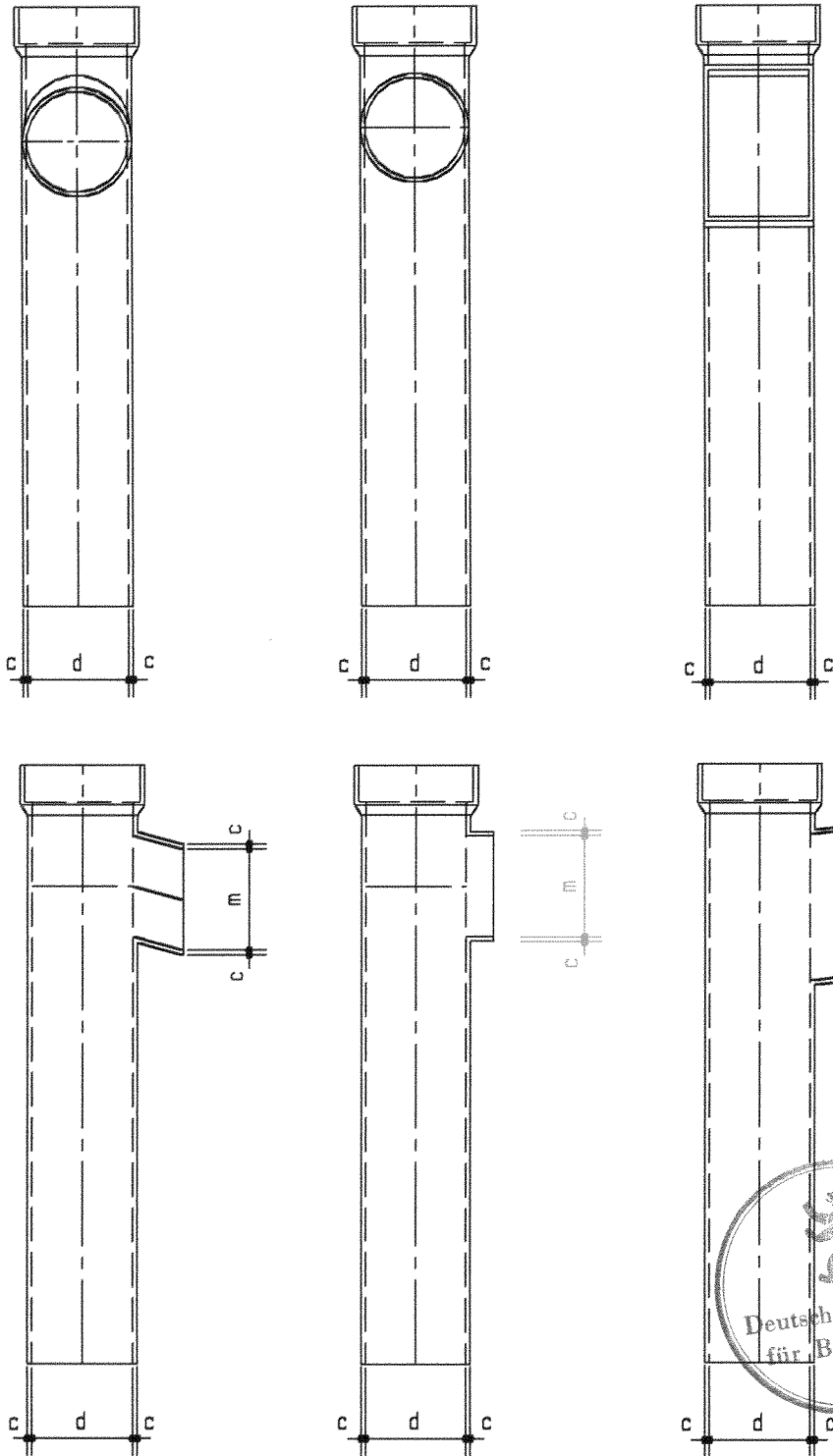
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

**Schornsteinsanierung**  
**T400 N1 W2 O50 L90**

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 2

Anlage 2  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

**Formstücke** für Feuerstättenanschluss und Reinigungsöffnung



Maßtabelle siehe Blatt : 1

ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

**Schornsteinsanierung**  
**T400 N1 W2 O50 L90**

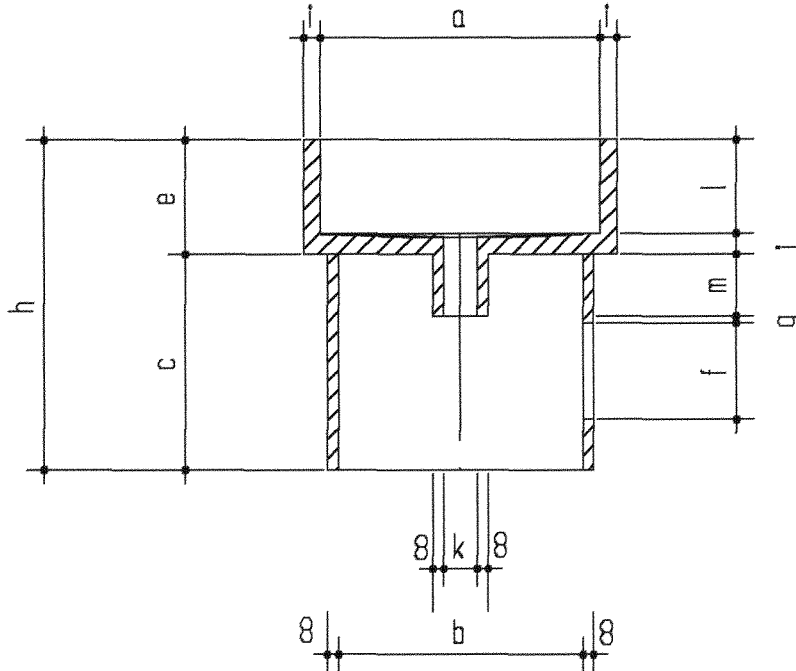
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 3

Anlage 3  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006





**Kondensatauffangschalen**



Maßtabelle in mm :

Typ	a	b	c	e	f	g	h	i	k	l	m
80	≥ 100	80	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
100	≥ 120	100	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
120	≥ 140	120	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
140	≥ 160	140	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
160	≥ 180	160	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
180	≥ 200	180	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
200	≥ 235	200	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45
250	≥ 285	250	≥ 163	≥ 75	70	5	240	≥ 12	25	≥ 60	45

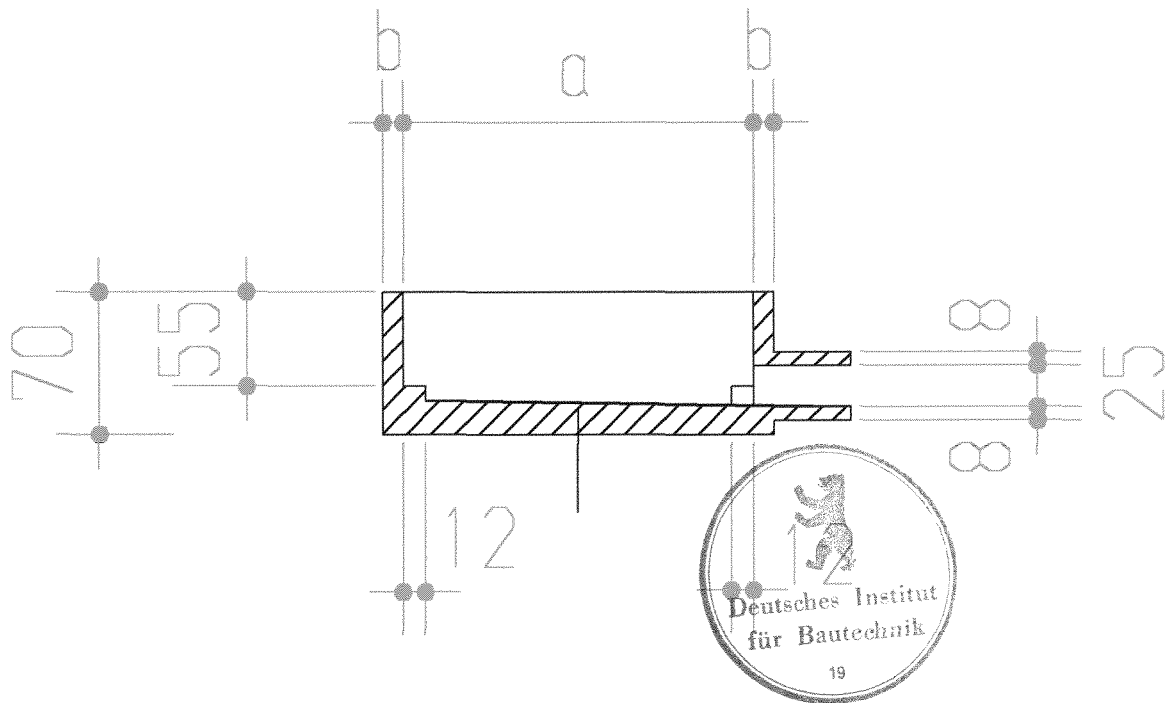
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

**Schornsteinsanierung**  
**T400 N1 W2 O50 L90**

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 4

Anlage 4  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006

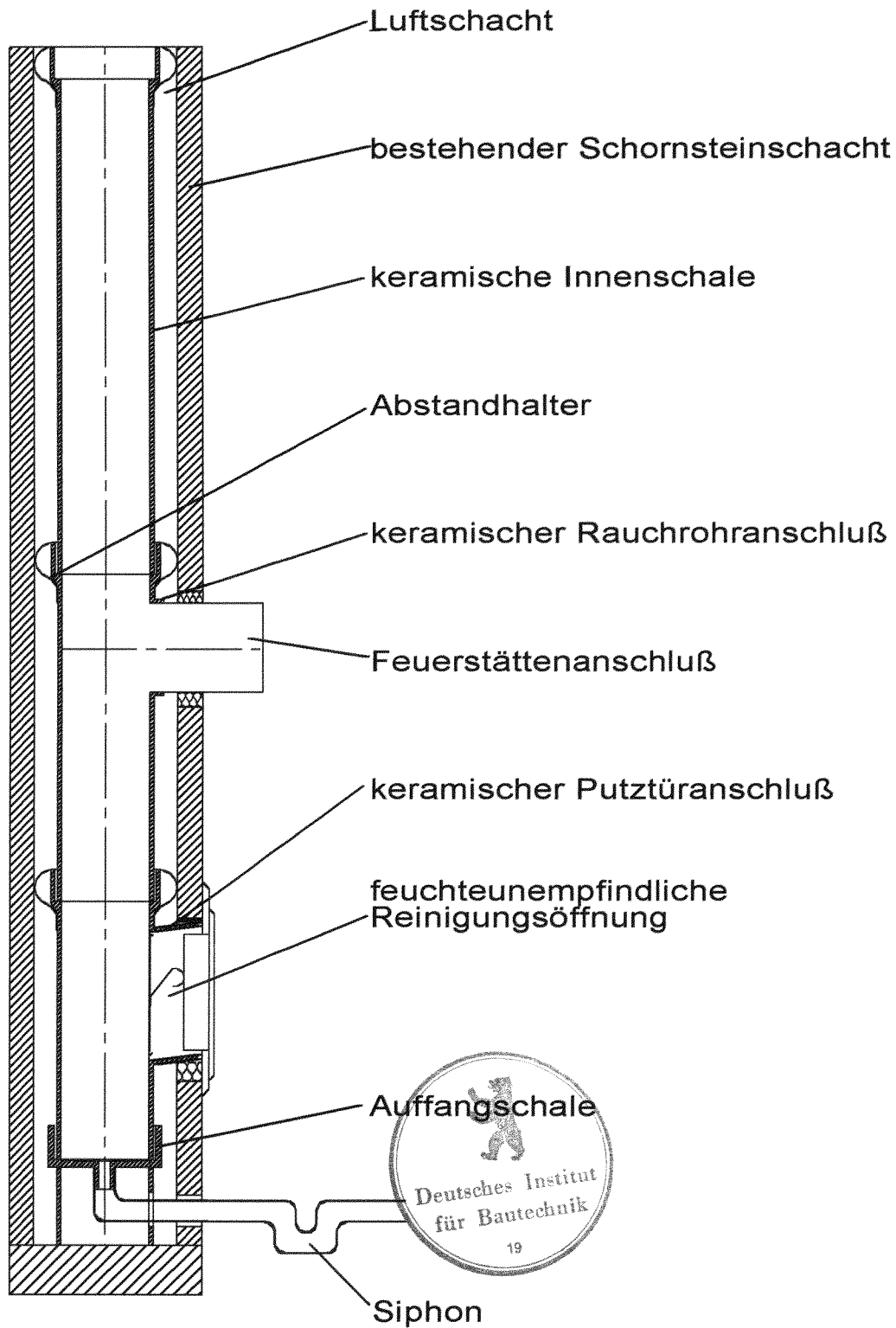
## Kondensatauffangschalen



Maßtabelle siehe Blatt : 4

ERLUS AG Hauptstrasse 106 84088 Neufahrn i. NB	Schornsteinsanierung T400 N1 W2 O50 L90		Anlage 5 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-7.3-1040 vom 23. März 2006	
		Datum		Name
	gezeichnet :	27. 02. 2006		H F .
		Blatt : 5		

**Schornsteinfuß**



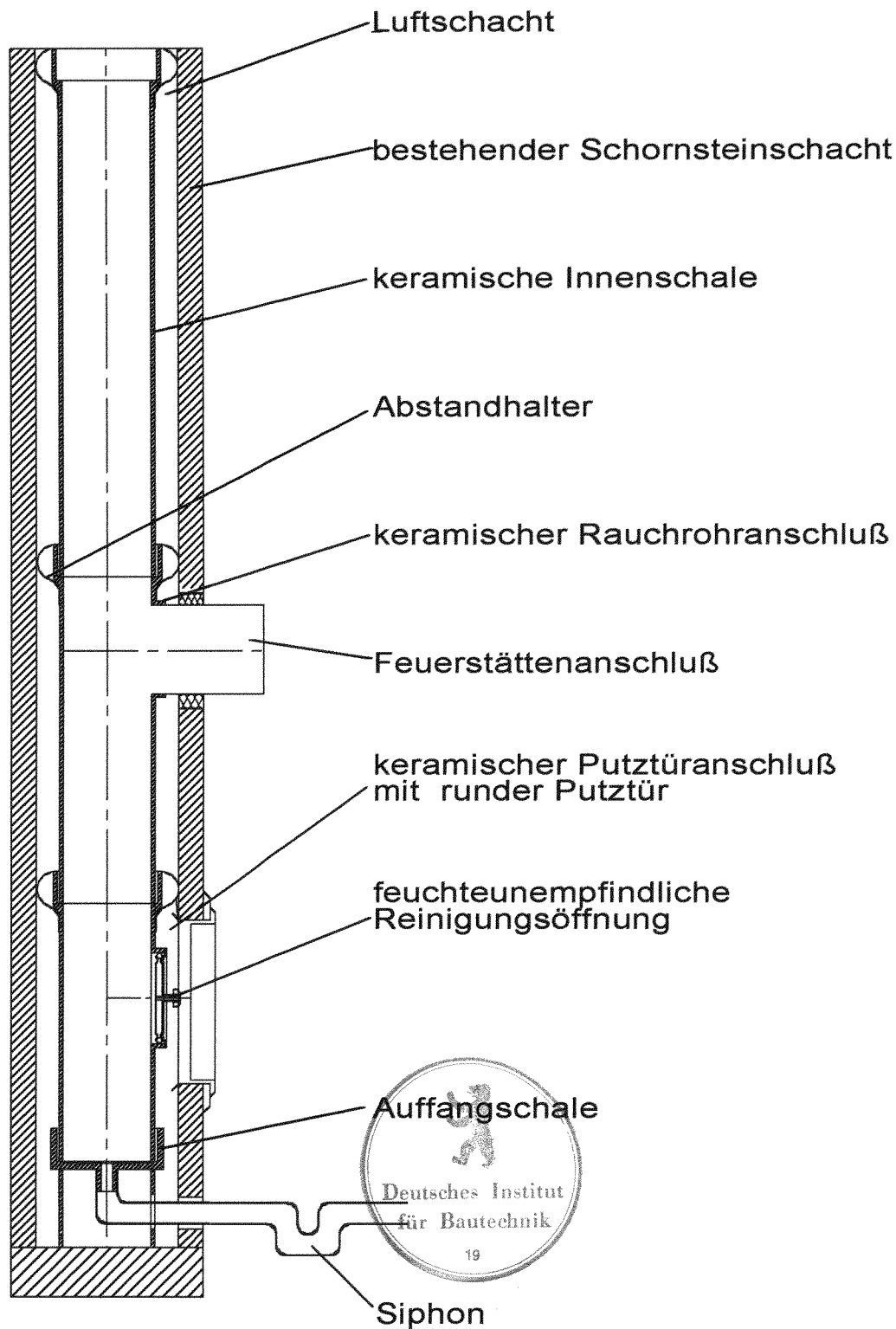
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

**Schornsteinsanierung**  
**T400 N1 W2 O50 L90**

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 6

Anlage 6  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

**Schornsteinfuß**



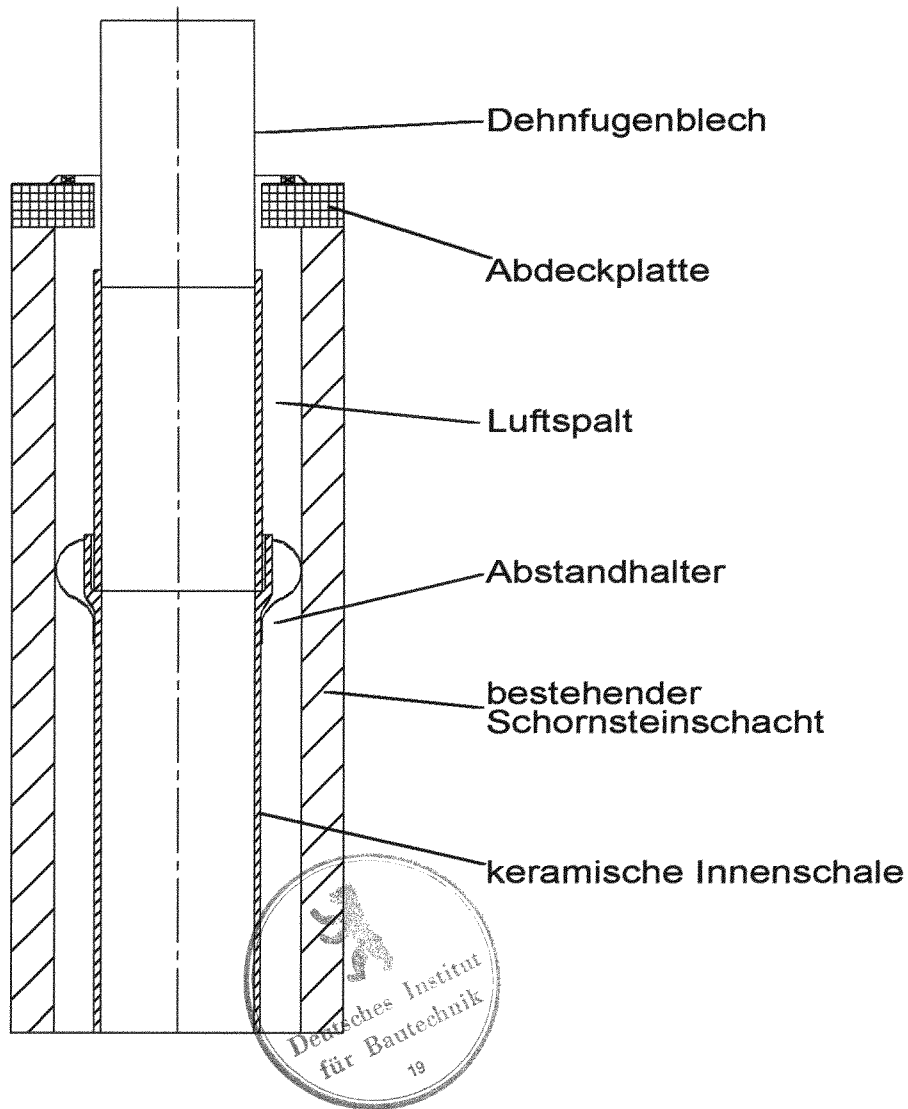
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 7  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 7

## Kopfausbildung



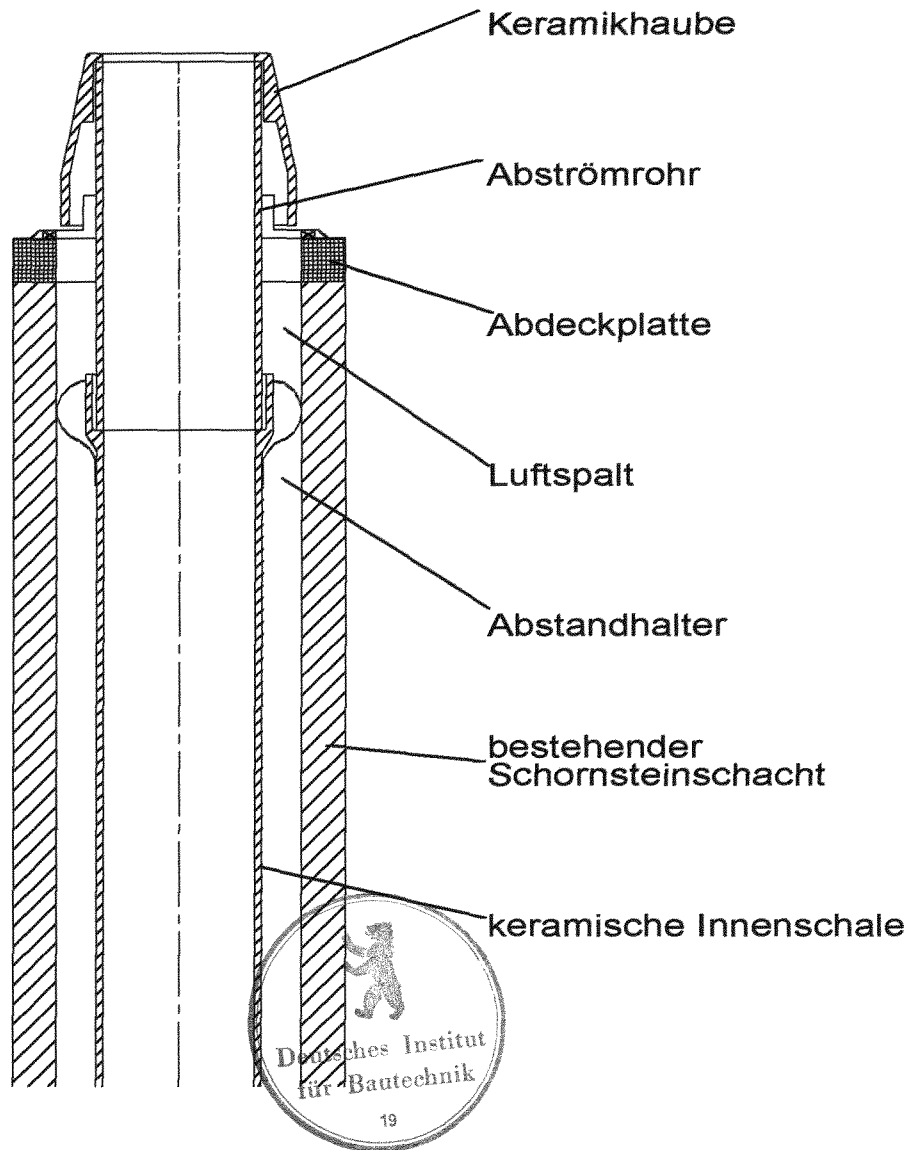
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 8  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 8

## Kopfausbildung



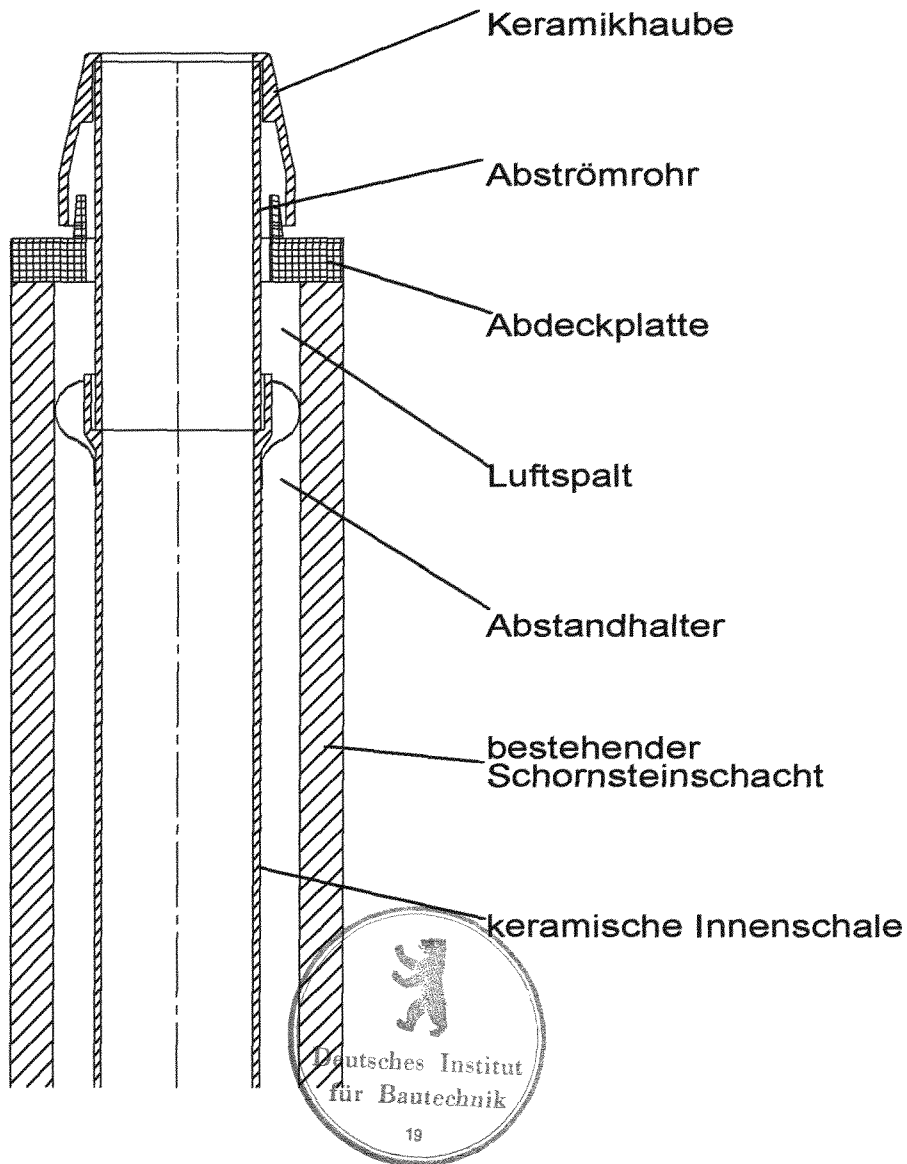
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 9

Anlage 9  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

**Kopfausbildung**



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

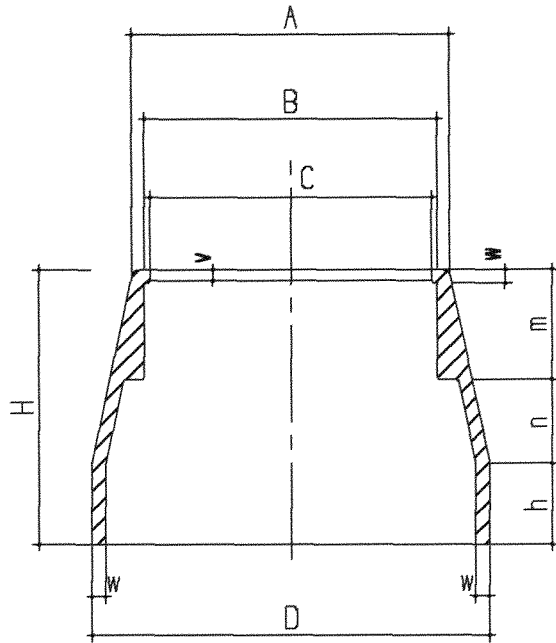
Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 10  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

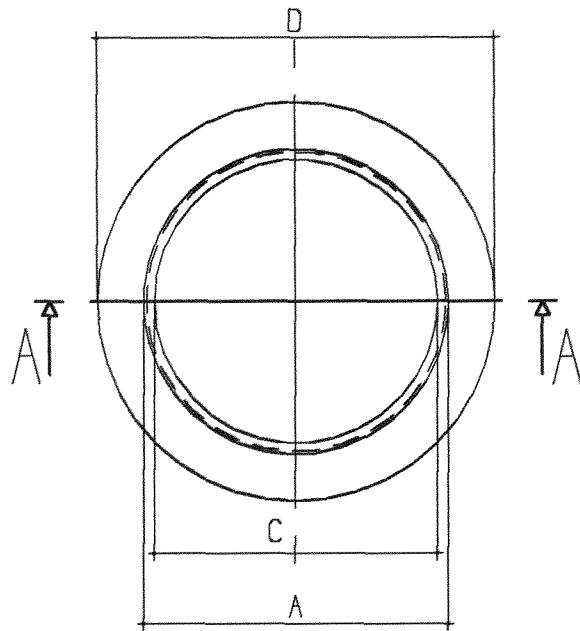
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 10

## Abströmhaube aus Keramik - rund

Schnitt : A - A



Draufsicht



Maßstabelle in mm

TYP	A	B	C	D	v	w	m	n	h	H
80	130	106	80	210	8	10	70	90	60	200
100	150	126	100	210	8	10	70	90	60	200
120	170	146	120	230	8	10	70	90	60	200
140	190	166	140	250	8	10	70	90	60	200
160	210	186	160	270	8	10	70	90	60	200
180	230	206	180	290	8	10	70	90	60	200
200	250	228	200	310	8	10	70	90	60	200
250	300	278	250	360	8	10	70	90	60	200

ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

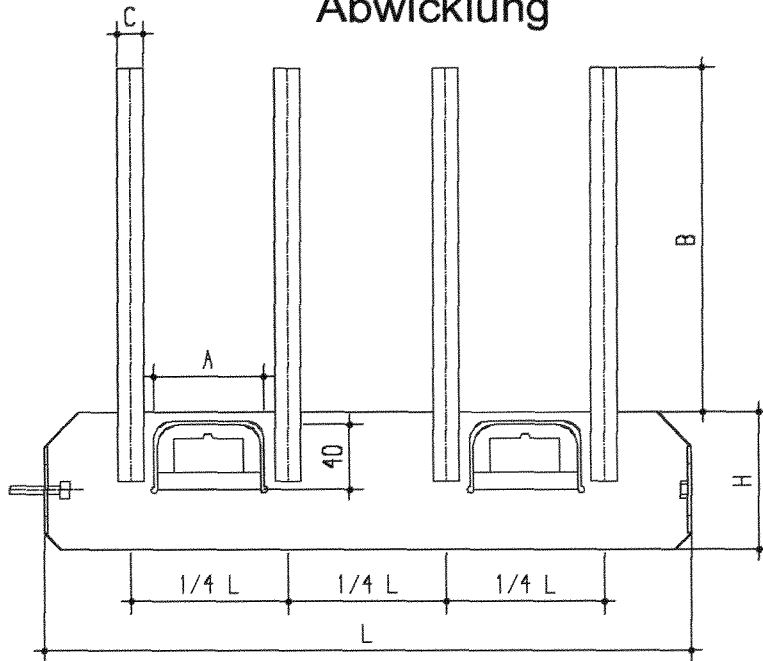
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 11

Anlage 11  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

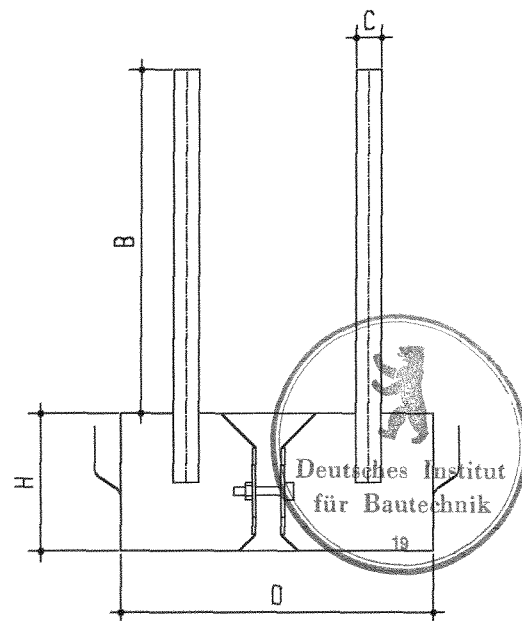


**Versetzhilfe**

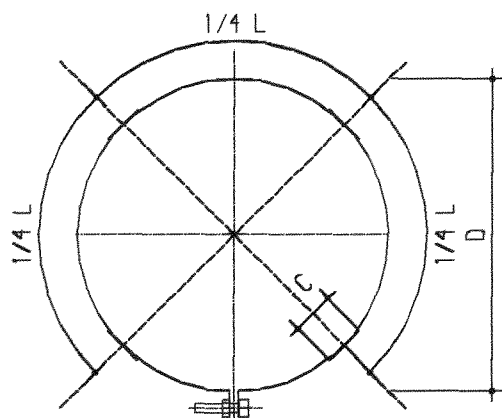
**Abwicklung**



**Ansicht**



**Draufsicht**



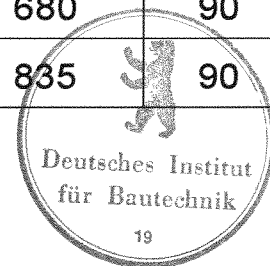
Maßtabelle siehe Blatt : 13

ERLUS AG Hauptstrasse 106 84088 Neufahrn i. NB	Schornsteinsanierung T400 N1 W2 O50 L90		Anlage 12 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-73-1040 vom 23. März 2006	
	gezeichnet :	Datum 27. 02. 2006		Name H F .
				Blatt : 12

## Versetzhilfe

Maßtabelle in mm

Typ	A	B	C	D	L	H
80	60	200	25	96	300	90
100	60	200	25	116	360	90
120	60	200	25	136	425	90
140	80	200	25	156	490	90
160	80	200	25	176	550	90
180	80	200	25	196	610	90
200	80	200	25	216	680	90
250	80	200	25	266	835	90



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

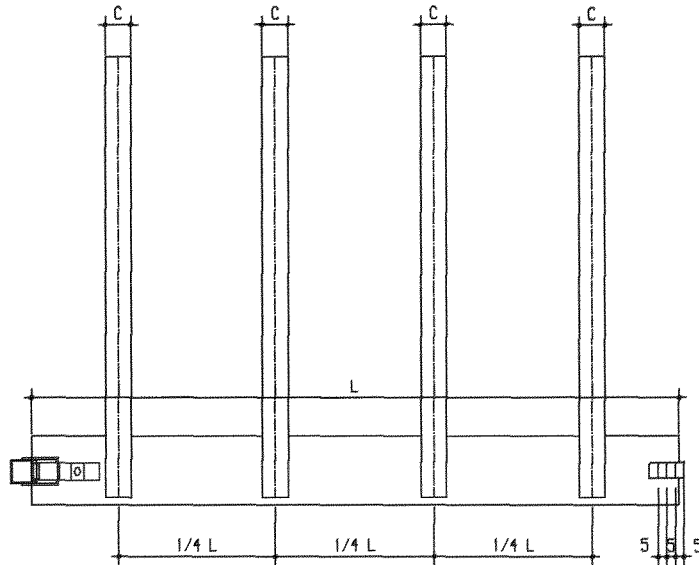
Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 13  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

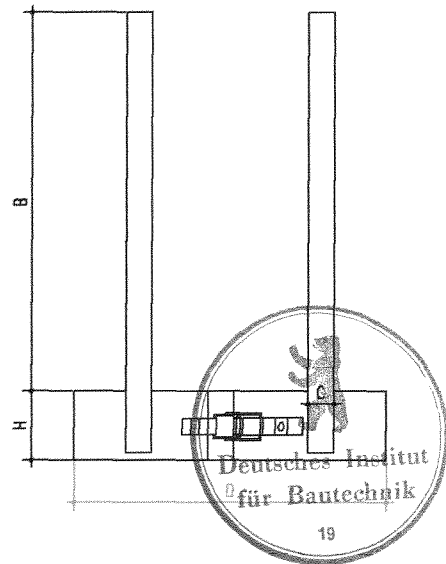
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 13

**Abstandhalter**

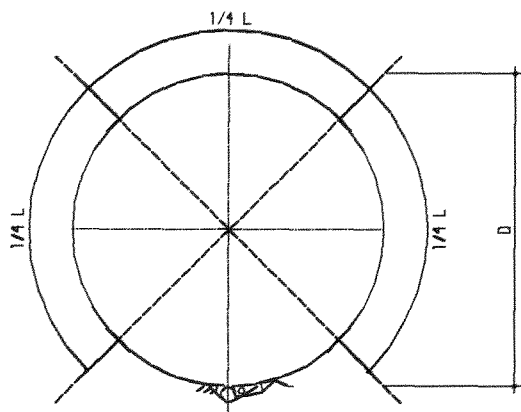
**Abwicklung**



**Ansicht**



**Draufsicht**



Maßtabelle siehe Blatt : 15

ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

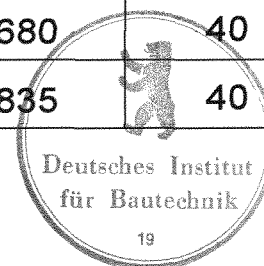
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 14

Anlage 14  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

## Abstandhalter

Maßtabelle in mm

Typ	B	C	D	L	H
80	200	25	96	300	40
100	200	25	116	360	40
120	200	25	136	425	40
140	200	25	156	490	40
160	200	25	176	550	40
180	200	25	196	610	40
200	200	25	216	680	40
250	200	25	266	835	40



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

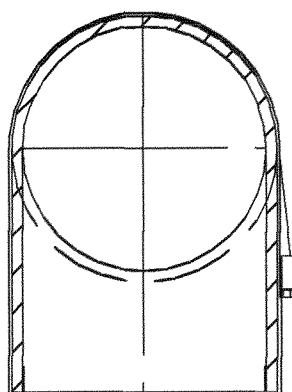
Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 15

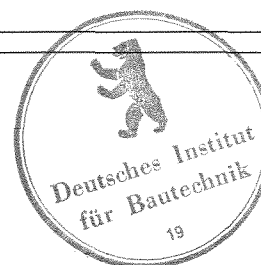
Anlage 15  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006

**Stutzenklemmband**

**Draufsicht**



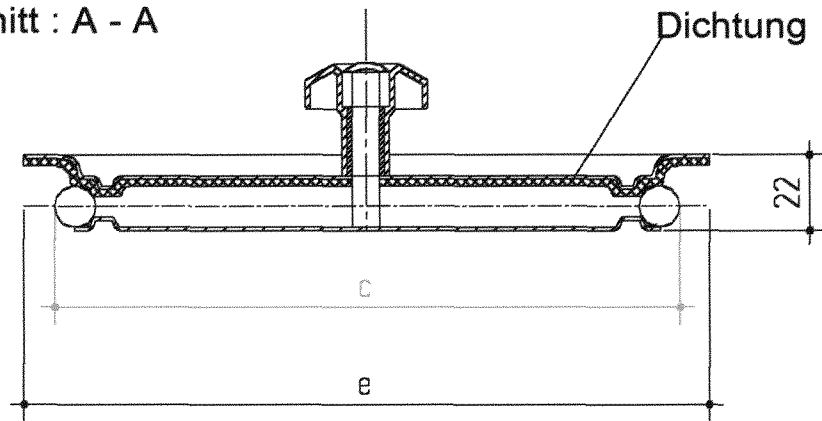
**Ansicht**



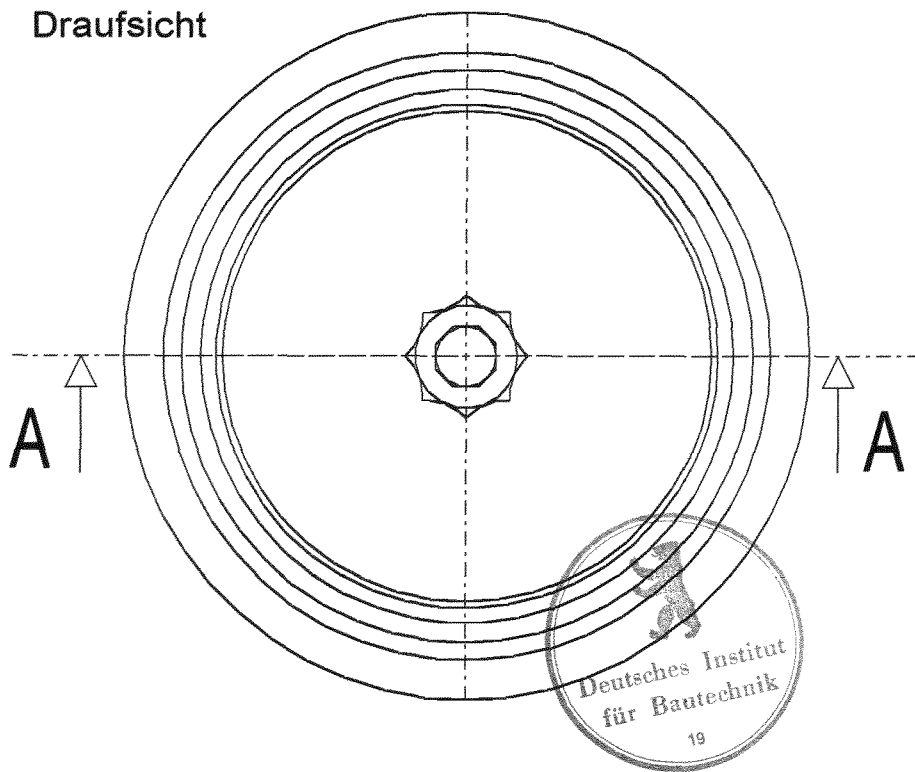
ERLUS AG Hauptstrasse 106 84088 Neufahrn i. NB	<b>Schornsteinsanierung</b> <b>T400 N1 W2 O50 L90</b>		Anlage 16 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-73-1040 vom 23. März 2006	
		Datum		Name
	gezeichnet :	27. 02. 2006		H F .
		Blatt : 16		

**Runde Putztüren**

Schnitt : A - A



Draufsicht



Maßtabelle siehe Blatt : 18

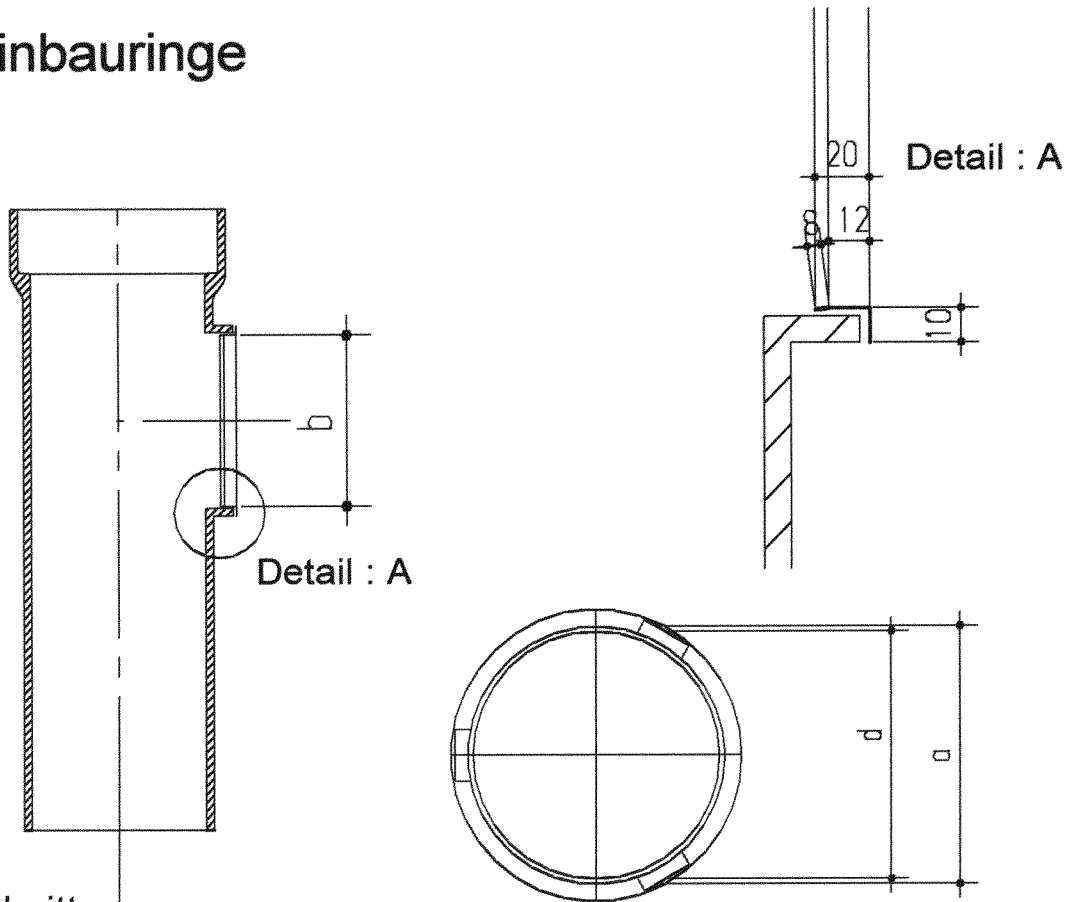
ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

**Schornsteinsanierung**  
**T400 N1 W2 O50 L90**

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt :17

Anlage 17  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

## Einbauringe

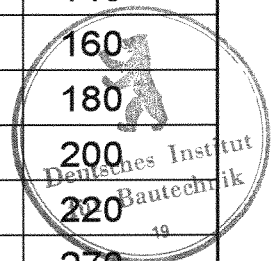


Schnitt :

Draufsicht

Maßtabelle in mm :

Typ	d	a	b	c	e
80	72	75	80	70	100
100	92	95	100	90	120
120	112	115	120	110	140
140	132	135	140	130	160
160	152	155	160	150	180
180	172	175	180	170	200
200	192	195	200	190	220
250	242	245	250	240	270



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

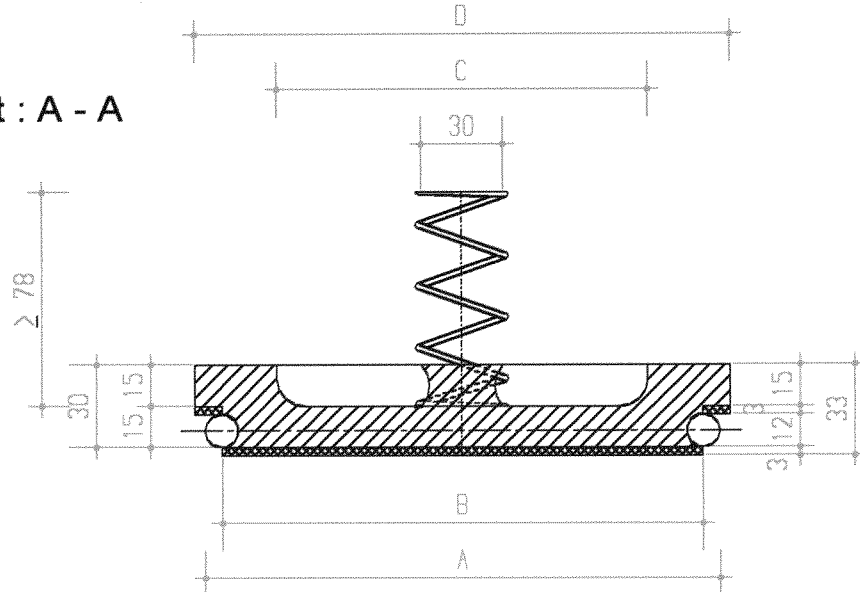
Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 18  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-7.3-1040  
vom 23. März 2006

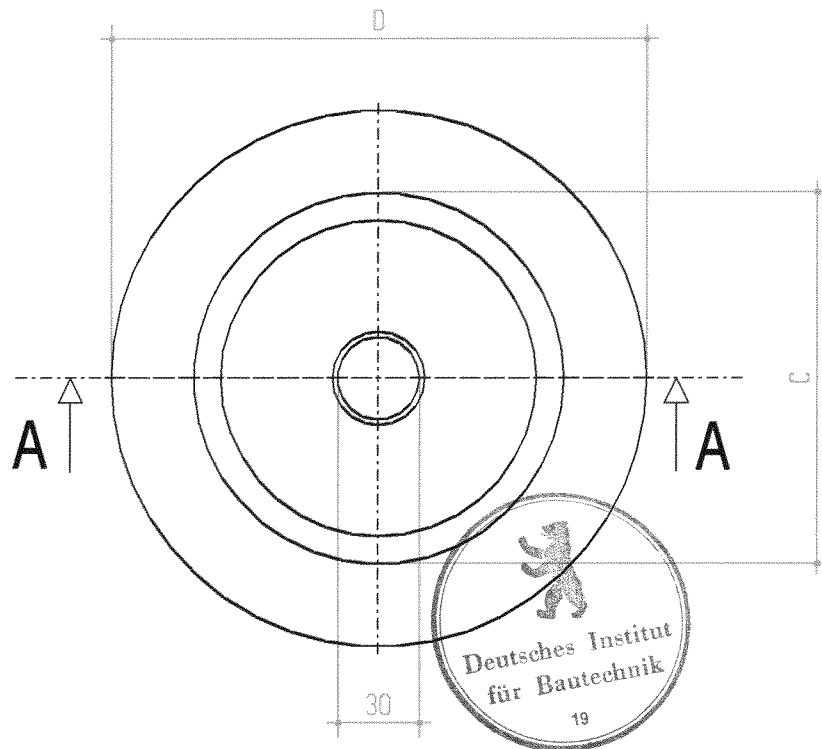
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 18

**Keramische runde Putztür**

Schnitt : A - A



Draufsicht



Maßtabelle siehe Blatt : 18

ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt :19

Anlage 19  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006



**Keramische runde Putztür**

Maßtabelle in mm

Typ	A	B	C	D
100	105	95	55	115
120	125	115	75	135
140	145	135	95	155
160	165	155	115	175
180	185	175	135	195
200	205	195	155	215



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

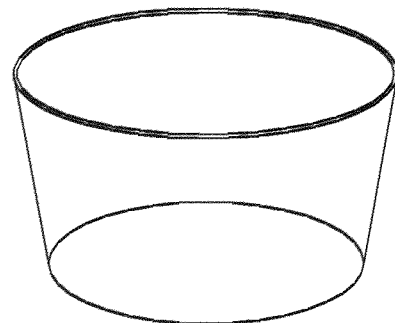
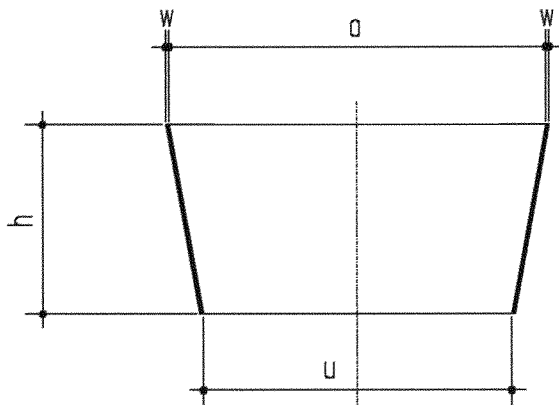
Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 20  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006

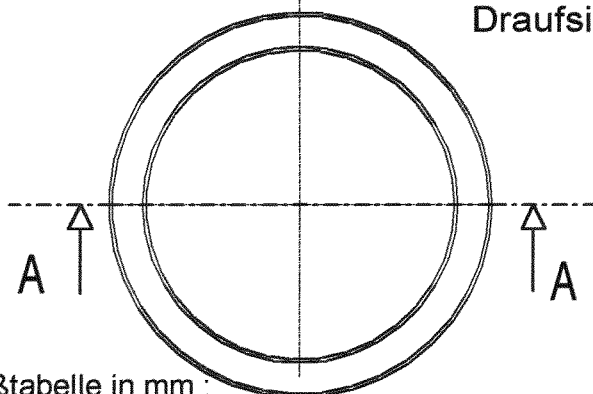
	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt :20

**Glasfaser Gewebedichtungen Typ : G**

Schnitt : A - A



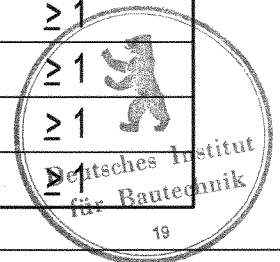
Draufsicht



Ansicht

Maßtabelle in mm :

Typ	h	u	O	w
80	55	90	110	≥ 1
100	55	110	130	≥ 1
120	55	130	150	≥ 1
140	55	150	170	≥ 1
160	55	170	190	≥ 1
180	55	190	210	≥ 1
200	55	210	230	≥ 1
250	55	260	280	≥ 1



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

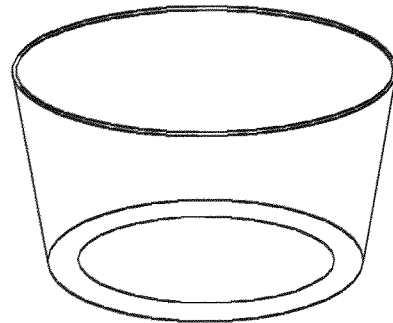
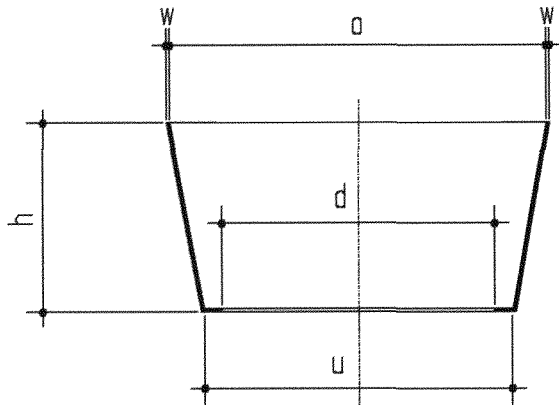
**Schornsteinsanierung**  
**T400 N1 W2 O50 L90**

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 21

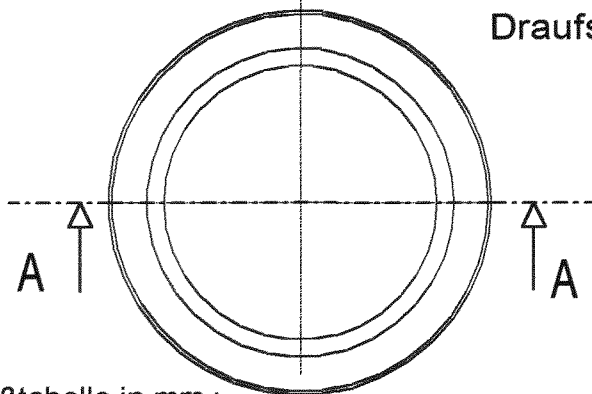
Anlage 21  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006

## Glasfaser Gewebedichtungen Typ : GS

Schnitt : A - A



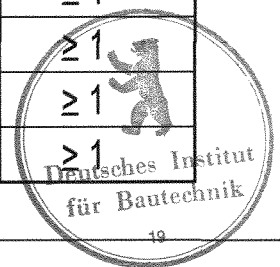
Draufsicht



Ansicht

Maßtabelle in mm :

Typ	d	h	u	o	w
80	80	55	90	110	≥ 1
100	100	55	110	130	≥ 1
120	120	55	130	150	≥ 1
140	140	55	150	170	≥ 1
160	160	55	170	190	≥ 1
180	180	55	190	210	≥ 1
200	200	55	210	230	≥ 1
250	250	55	260	280	≥ 1



ERLUS AG  
Hauptstrasse 106  
84088 Neufahrn i. NB

Schornsteinsanierung  
T400 N1 W2 O50 L90

Anlage 22  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-73-1040  
vom 23. März 2006

	Datum	Name
gezeichnet :	27. 02. 2006	H F .
		Blatt : 22